

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Band: 89 (1971)
Heft: 207

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 19.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce

Foglio ufficiale svizzero di commercio

Bern, Montag 6. September 1971
Berne, lundi 6 septembre 1971

2185

Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen
Paraît tous les jours, les dimanches et jours de fête exceptés

89. Jahrgang
89^e année

N^o 207

Redaktion und Administration: Effingerstr. 3, 3000 Bern. ☎ (031) 61 2000 (Eidg. Amt für das Handelsregister ☎ [031] 61 26 40) - Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Preise: Schweiz: Kalenderjahr Fr. 30.50, halbjährlich Fr. 18.50, Ausland: jährlich Fr. 40.-, Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto) - Annoncenregie: Publicitas AG - Insertionstarif: 28 Rp. (Ausland 33 Rp.) die einseitige Millimeterzeile oder deren Raum.

Rédaction et administration: Effingerstr. 3, 3000 Berne. ☎ (031) 61 2000 (Office féd. du registre du commerce ☎ [031] 61 26 40) - En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. Prix: Suisse: année civ. 30 fr. 50; un semestre 18 fr. 50; étranger 40 fr. par an. Prix du numéro 25 ct. (port en sus) - Régie des annonces: Publicitas S.A. - Tarif d'insertion: 28 ct. (étranger 33 ct.) la ligne de colonne d'un millimètre ou son espace.

N^o 207 - 6. 9. 1971

Inhalt - Sommaire - Sommario

Ämtlicher Teil - Partie officielle - Parte ufficiale

Handelsregister. - Registre du commerce. - Registro di commercio.
Abhanden gekommene Wertteller. - Titres disparus. - Titoli smarriti.
Fabrik- und Handelsmarken. - Marques de fabrique et de commerce. -
Marchi di fabbrica e di commercio 253261 - 253276.
Bilanzen. - Bilans. - Bilanci.

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Protocole d'application de l'accord de commerce, de protection des investissements et de coopération technique entre la Confédération suisse et la République Malgache du 17 mars 1964, en ce qui concerne la coopération technique. - Protokoll betreffend die Anwendung des Abkommens vom 17. März 1964 über den Handelsverkehr, den Investitionsschutz und die technische Zusammenarbeit zwischen der Schweizerischen Eidgenossenschaft und der Madagassischen Republik hinsichtlich der technischen Zusammenarbeit.
Schweizer Mustermesse Basel (Messekalender 1971/72). - Foire suisse d'échantillons Bâle (Foires et expositions 1971/72). - Fiera Campionaria Svizzera Basilea (Fiere e Mostre 1971/72).
Auslands-Postüberweisungsdienst. - Service international des virements postaux.

Ämtlicher Teil - Partie officielle - Parte ufficiale

Handelsregister - Registre du commerce Registro di commercio

Kantone / Cantons / Cantoni:
Zürich, Bern, Basel-Stadt, St. Gallen, Thurgau, Ticino, Vaud,
Wallis, Genève.

Zürich - Zurich - Zurigo

24. August 1971.
CKE-Auto-Technik A.G., in Oberglatt, Bahnhofstrasse 53, Aktiengesellschaft (Neueintragung). Statutendatum: 19. 8. 1971. Zweck: Handel mit Auto-Ersatzteilen und Garage-Einrichtungen aller Art, insbesondere Detailhandel mit solchen; kann sich an gleichartigen oder verwandten Unternehmen beteiligen; kann auch Liegenschaften erwerben. Grundkapital: Fr. 50.000, voll liberiert; 10 Namenaktien zu Fr. 5000. Publikationsorgan: SHAB. Mitteilungen an Aktionäre: brieflich. VR (Verwaltungsrat): 1 bis 5 Mitglieder. Der Delegierte des VR führt Einzelunterschrift. Einziges Mitglied des VR ist Alfred Plüss, von Dietikon, in Unterengstringen, mit Einzelunterschrift.

24. August 1971.
Holz und Furnier AG., in Zürich, Talstrasse 9, Zürich 1, Aktiengesellschaft (Neueintragung). Statutendatum: 11. 8. 1971. Zweck: Import und Export von Holz und Furnieren. Grundkapital: Fr. 50.000, wovon Fr. 20.000 liberiert; 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan: SHAB. Mitteilungen an Aktionäre: brieflich oder im SHAB. VR (Verwaltungsrat): 1 oder mehr Mitglieder. Einziges Mitglied des VR: Dr. Emil R. Hürlimann, von Fällanden und Zürich, in Fällanden, mit Einzelunterschrift.

26. August 1971. Patente usw.
Luag-Technik AG (Luag-Technik SA) (Luag-Technik Ltd.), in Zürich 1 (SHAB Nr. 153 vom 5. 7. 1971, S. 1659), Erwerb und Auswertung von Patenten und Verfahren usw. Statuten am 19. 8. 1971 geändert. Neue Firma: **Lueo-Technik AG (Lueo-Technik SA) (Lueo-Technik Ltd.)**.

26. August 1971.
Memo AV - Electronics - Video AG (Memo AV - Electronics - Video SA) (Memo AV - Electronics - Video Ltd.), in Zürich 1. Unter dieser Firma besteht gemäss Statuten vom 24. 8. 1971 eine Aktiengesellschaft. Zweck der Gesellschaft ist Fabrikation sowie Import und Export feintechnischer, optischer und elektronischer Erzeugnisse, insbesondere audio-visueller Geräte und elektronischer Messapparate sowie von Geräten der Büroorganisation. Die Gesellschaft kann auch Grundbesitz in irgendwelcher Form erwerben, verwalten und veräussern. Lizenzen, Patente und sonstige Immaterialgüterrechte erwerben, verwerten und veräussern, sich an solchen in beliebiger Form beteiligen. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 50.000 und ist eingeteilt in 500 Aktien zu je Fr. 100, welche auf den Inhaber lauten und voll liberiert sind. Publikationsorgan ist das SHAB. Die Mitteilungen der Gesellschaft an die Aktionäre erfolgen durch Publikation im SHAB oder durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates ist Hans Rudolf Abt, von Zürich und Opfikon, in Opfikon. Er führt Einzelunterschrift. Geschäftsdomicil: Bleicherweg 33, Zürich 2 (bei FIDES Treuhand-Vereinigung).

26. August 1971. Maschinen usw.
Gebürder Sulzer, Aktiengesellschaft (Sulzer Frères, Société Anonyme) (Sulzer Brothers, Limited) (Fratelli Sulzer, Società Anonima), in Winterthur 1 (SHAB Nr. 115 vom 19. 5. 1971, S. 1219), Betrieb von Maschinenfabriken, Giessereien usw. Dr. Robert Bühler infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Unterschrift von Werner Niederer erloschen. Adolf Knapp, bisher

Vizedirektor, nun Direktor; führt weiter Kollektivunterschrift zu zweien, nun für das Gesamtunternehmen. Rudolf Leuterer, Erwin Pfarrwaller und Arnold Kugler, bisher Vizedirektoren, nun Direktoren; führen weiter Kollektivunterschrift zu zweien, beschränkt auf den Geschäftskreis des Hauptsitzes. Neue Vizedirektoren mit Kollektivunterschrift zu zweien, beschränkt auf den Geschäftskreis des Hauptsitzes: Walter Gross, Walter Huber, Stefan Landolt, Georg Michels, Hermann Straehli, Gustav Wanner, Dr. Hans-Walter Greninger und Hans Gubler; ihre Prokuren, sowie diejenigen von Albert Yersin und Hans Jakob Hoerler erloschen. Neu haben Kollektivprokura zu zweien für das Gesamtunternehmen: Werner Bachofner, von Zürich, in Winterthur, und Hans Dobler, von Mümliswil-Ramiswil, in Winterthur. Neu haben Kollektivprokura zu zweien, beschränkt auf den Geschäftskreis des Hauptsitzes: Pierre O. Girard, von Le Locle, in Embrach; Rudolf Hiltbrunner, von Wytzenbach, in Wiesen-dangen; Emil Köppl, von Widnau SG, in Winterthur; Dr. August Sperandio, von Zürich, in Seuzach; Ernst Bertschi, von und in Winterthur; Erich Müller, von Uzwil, in St. Gallen; Fritz Schreyer, von Gals und Winterthur, in Winterthur; Edwin Oderbolz, von Wagenhausen, in Winterthur; Edwin Freihofer, von und in Winterthur; Dr. Harendra Nath Sharan, indischer Staatsangehöriger, in Seuzach; Fritz Lübbli, von Ermatingen, in Winterthur; Giuseppe Tomamichel, von Bosco/Gurin, in Winterthur; Mario Moor, von Uster und Steinmaur, in Winterthur; Otto Baier, von Fehraltorf, in Winterthur; Ernst Künzler, von Walzenhausen, in Winterthur; Martin Brunner, von Dierikon, in Hettlingen; Eduard Moser, von Zürich und Zäziwil, in Rickenbach ZH; Kurt Schmid, von Henau, in Winterthur; Johann Heinger, von Dürrenroth, in Andelfingen; Hans Fetzel, von Frauenfeld, in Rümikon; Klaus Wernig, deutscher Staatsangehöriger, in Seuzach; Peter Merz, von Beinwil am See, in Wiesendangen; Werner Zacher, deutscher Staatsangehöriger, in Winterthur; Ernst Vogel, von Trüllikon, in Winterthur; Bruno Rossi, von Arzo, in Winterthur; Franz Lipp, österreichischer Staatsangehöriger, in Rickenbach ZH, und Willi Hefti, von Winterthur und Luchsingen, in Winterthur.

26. August 1971. Immobilien usw.
Immochem AG, in Zürich 1 (SHAB Nr. 76 vom 14. 4. 1969, S. 719), Bau von und Handel mit Immobilien aller Art usw. Etienne Junod und Dr. Otto Niederhauser sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Ihre Unterschriften sind erloschen. Dr. Johann Egli, Delegierter des Verwaltungsrates, ist nun zugleich Vizepräsident desselben; er führt weiter Kollektivunterschrift zu zweien. Neues Mitglied und zugleich Präsident des Verwaltungsrates mit Kollektivunterschrift zu zweien ist Hans Derter, von Winterthur, in Dornach. Neues Mitglied des Verwaltungsrates ohne Zeichnungsbefugnis ist J. Peter Christen, von Basel, in Arlesheim. Neue Adresse: Nordstrasse 15 in Zürich 6 (bei Schweizerische Gesellschaft für Chemische Industrie).

26. August 1971. Zurverfügungstellung von Arbeitskräften usw.
Manpower Zürich AG, in Zürich 7 (SHAB Nr. 141 vom 21. 6. 1971, S. 1523), Zurverfügungstellung von Arbeitskräften usw. Die Generalversammlung vom 30. 7. 1971 hat die Statuten geändert. Von den bisherigen 500 Namenaktien zu Fr. 1000 sind 490 in 49 Namenaktien zu Fr. 10.000 zusammengelegt und 10 in 100 Namenaktien zu Fr. 100 zerlegt worden, so dass das Grundkapital von Fr. 500.000 nun in 49 Namenaktien zu Fr. 10.000 und 100 Namenaktien zu Fr. 100 zerfällt.

26. August 1971.
Manpower Verkaufs AG, in Zürich 7 (SHAB Nr. 269 vom 17. 11. 1969, S. 2644). Die Generalversammlung vom 30. 7. 1971 hat die Statuten geändert. Die Gesellschaft bezweckt Organisation, Durchführung oder Überwachung von Reklame- und Verkaufskampagnen, Musterverteilungen für Dritte sowie Zurverfügungstellen von Dienstleistungen von Verkaufspersonal, Agenten, Vertretern, Hostessen und Demonstranten aller Art an Interessenten gegen Entgelt. Sie kann gleichartige oder andere Unternehmungen gründen, übernehmen oder führen oder sich an solchen aktiv oder still beteiligen und überhaupt Massnahmen ergreifen, und alle Geschäfte, auch solche über Immobilien, tätigen. Von den bisherigen 500 Namenaktien zu Fr. 1000 sind 40 in vier Namenaktien zu Fr. 10.000 zusammengelegt und zehn in 100 Namenaktien zu Fr. 100 zerlegt worden, so dass das Grundkapital von Fr. 500.000 nun in 4 Namenaktien zu Fr. 10.000 und 100 Namenaktien zu Fr. 100 zerfällt. Die Statuten enthalten keine Bestimmung mehr über Mitteilungen an Aktionäre. Der Verwaltungsrat besteht aus einem bis drei Mitgliedern. Dr. Jürg Gilly, Mitglied des Verwaltungsrates, wohnt in Otelfingen, und Dr. Jürg Gulich, Mitglied des Verwaltungsrates, wohnt in Zuzikon.

26. August 1971.
Badak Holding A.G., in Zürich 2 (SHAB Nr. 193 vom 20. 8. 1962, S. 2403). Erwerb und dauernde Verwaltung von Beteiligungen usw. Diese Gesellschaft hat sich mit Beschluss ihrer Generalversammlung vom 19. 7. 1971 aufgelöst. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Firma ist erloschen.

26. August 1971. Transformatoren usw.
Trafag AG, in Zürich 1 (SHAB Nr. 35 vom 12. 2. 1970, S. 322), Fabrikation von Transformatoren und elektrischen Apparaten, Handel mit denselben usw. Neu haben Kollektivprokura zu zweien: Georg Stäheli, von Niederhelfenschwil, in Freienbach, und Franz Schenk, deutscher Staatsangehöriger, in Männedorf.

26. August 1971.
Speisefettwerk Schweizerperle A.G. (Fabrique de graisse mélangée Perle Suisse S.A.), in Zürich 3 (SHAB Nr. 263 vom 10. 11. 1970, S. 2556), Fabrikation von Koch- und Speisefetten und verwandten Nähr- und Genussmitteln usw. Neues Mitglied des VR (Verwaltungsrat) mit Kollektivunterschrift zu zweien: Fritz Luder, von Burgdorf und Büren zum Hof, in St. Gallen. Dr. Jean Frédéric Feller, bisher einziges Mitglied des VR, nun Präsident desselben; er führt weiter Einzelunterschrift.

26. August 1971.
Beleo, sanitäre Apparate A.G., in Zürich 4 (SHAB Nr. 179 vom 4. 8. 1970, S. 1769), Handel mit sanitären Apparaten und Beteiligung an ähnlichen Unternehmungen. Ernst Lüscher ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift sowie die Prokuren von

Werner Blunschli und August Hartl sind erloschen. Ernst Geiser ist nicht mehr Delegierter des Verwaltungsrates, bleibt jedoch Mitglied desselben; er ist nicht mehr Direktor, führt jedoch weiter Kollektivunterschrift zu zweien. Theodor Wegmann, Mitglied des Verwaltungsrates, ist nun Delegierter desselben und führt weiter Einzelunterschrift. Neu haben Kollektivprokura Andreas Eggenchwiler, von Matzendorf, in Dietikon, und Alfons Baserra, von Trüllikon und Bülach, in Bülach; ein jeder von ihnen zeichnet ausschliesslich mit je einem Mitglied des Verwaltungsrates.

26. August 1971.
Grund- und Immobilien A.G., in Zürich 6 (SHAB Nr. 248 vom 23. 10. 1970, S. 2402), Investitionen im Grund- und Liegenschaftsbesitz usw. Am 6. 7. 1971 bestätigte das Bezirksgericht Zürich den von der Gesellschaft ihren Gläubigern vorgeschlagenen Nachlassvertrag mit Vermögensabtretung (Liquidationsvergleich). Neue Fassung der Firma: **Grund- und Immobilien A.G. in Naehliquidation**. Liquidator mit Einzelunterschrift: Dr. Ernst Widmer, von Zürich, in Maur. Unterschriften von Friedrich Johann Schortlenberg, Vizepräsident des VR (Verwaltungsrates) und des VR-Ausschusses, sowie von Friedrich Gloor, Carl Eugen Scherrer, Dr. Giacomo Neff, Otto Walter, Adolf Stiefel, Dr. Alois Hürlimann, Dr. Paul H. Geiger und Oskar Stampfli, Mitglieder des VR, erloschen. Neue Adresse: General Guisan-Quai 22 in Zürich 2 (Büro Dr. Ernst Widmer).

26. August 1971.
Wiederkehr AG, Härtereie und Feilenfabrik, in Urdorf (SHAB Nr. 172 vom 27. 7. 1965, S. 2350). Neu hat Kollektivprokura zu zweien: René Spahr, von Zürich und Wytzenbach, in Urdorf.

26. August 1971. Gewebe aller Art.
Bège SA, in Zürich 1 (SHAB Nr. 226 vom 28. 9. 1970, S. 2187), Import und Export sowie Handel und Manipulation von Geweben aller Art. Neu hat Kollektivprokura zu zweien: Armin Hegner, von und in Lachen SZ.

26. August 1971. Apparate aller Art.
Novoletric A.G., in Zürich 2 (SHAB Nr. 201 vom 30. 8. 1971, S. 2131), Konstruktion und Vertrieb von Apparaten aller Art usw. Neu hat Kollektivprokura zu zweien für das Gesamtunternehmen: Erich Kägi, von Gossau ZH, in Zürich.

26. August 1971.
Wissen Verlag, in Zürich 8, Aktiengesellschaft (SHAB Nr. 227 vom 28. 9. 1966, S. 3043), Verlag von Zeitschriften und Büchern zur Förderung des allgemeinen Wissens usw. Die Statuten wurden am 23. 7. 1971 geändert. Die Firma lautet **Verlagshaus Zürich AG**.

26. August 1971. Informationen.
Dun & Bradstreet A.G., in Zürich 1 (SHAB Nr. 50 vom 2. 3. 1971, S. 490), Sammlung von Informationen betreffend die Kreditfähigkeit usw. George Quentin Adamson ist aus dem VR (Verwaltungsrat) ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neues Mitglied des VR mit Kollektivunterschrift zu zweien ist Robert W. Bechtel, Bürger der USA, in Ridgewood, New Jersey (USA).

26. August 1971.
Teledata AG, Zweigniederlassung in Zürich 2 (SHAB Nr. 205 vom 1. 9. 1970, S. 1970), mit Hauptsitz in Bern, Betrieb eines Rechenzentrums mit Datenfernübermittlung usw. Neu hat Kollektivprokura zu zweien, beschränkt auf den Geschäftskreis der Zweigniederlassung Zürich, Johann Berger, von Langnau im Emmental, in Kilchberg ZH.

26. August 1971. Maschinen, Geräte usw.
Erwin Frauch AG, in Kloten (SHAB Nr. 157 vom 9. 7. 1971, S. 1700), Verkauf und Unterhalt von Maschinen, Geräten und Apparaten für Chemisch-Reinigungen, Wäschereien und Betrieben der Textilindustrie. Ueber diese Gesellschaft wurde mit Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 24. 6. 1971 der Konkurs eröffnet. Ein dagegen erhobener Rekurs, dem aufsehende Wirkung erteilt wurde, ist mit Beschluss der II. Zivilkammer des Obergerichtes des Kantons Zürich vom 6. 8. 1971 abgewiesen worden. Dadurch wurde die Gesellschaft aufgelöst.

26. August 1971. Finanzierungen.
Fidenas AG, in Zürich 1, Nüscherstrasse 31, Zürich 1, Aktiengesellschaft (Neueintragung). Statutendatum: 13. 8. 1971. Zweck: Durchführung von Finanzierungsgeschäften aller Art, insbesondere auch von Finanzierungen in Entwicklungsländern, sowie Dienstleistungen und Beratungen in bezug auf Finanzgeschäfte und Vermögensverwaltungen; kann sich auch an anderen Unternehmen gleicher oder ähnlicher Art im In- und Ausland beteiligen sowie Liegenschaften erwerben und verkaufen. Grundkapital: Fr. 100.000, voll liberiert; 100 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan: SHAB. Mitteilungen an Aktionäre im SHAB oder brieflich oder telegraphisch. VR (Verwaltungsrat): 1 bis 5 Mitglieder. Mitglieder des VR: Jakob Leimbacher, von Winterthur, in Rolle, Präsident, und Dr. August Keller, von und in Zürich, beide mit Einzelunterschrift.

26. August 1971.
AG für Stockwerkbau Zürich, in Zürich 3, Aktiengesellschaft (Neueintragung). Statutendatum: 18. 8. 1971. Zweck: In erster Linie die Projektierung, der Bau, die Finanzierung, die Verwaltung und der Verkauf von Wohnungen im Stockwerkeigentum und sodann ferner auch von Ein- und Mehrfamilienhäusern zu Mietzwecken; daneben auch ein- oder mehrmorige Privat- oder Geschäftsfluggzeuge zu vermieten, sie selber in Betrieb zu nehmen oder mit ihnen zu handeln. Grundkapital: Fr. 200.000, voll liberiert, 200 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan: SHAB. Mitteilungen an Aktionäre brieflich oder im SHAB. VR (Verwaltungsrat): eines oder mehrere Mitglieder. Mitglieder des VR: Dr. Felix Kollbrunner, von und in Zürich, Präsident, und Armin Näf, von Krummenau, in Zürich, beide mit Kollektivunterschrift zu zweien.

26. August 1971.
Wissenschaftliches Forschungsinstitut AG (Wissenschaftliches Forschungsinstitut SA) (Wissenschaftliches Forschungsinstitut Ltd.) (Wissenschaftliches Forschungsinstitut Inc.), in Zürich 3 (SHAB

Eigenössisches Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle
Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken Marques Marche

Eintragungen Enregistrements

253261. Hinterlegungsdatum: 14. Mai 1971, 17 Uhr.
Fritz Nauer & Co., Stäfa (Zürich). – Fabrikation und Handel. – Erneuerung mit abgeänderter Warenangabe der Marke Nr. 250100. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 14. Mai 1971 an.

Synthetisches Chamolieder auf der Basis von heissgespresstem Polyurethanschaum; mit Textilien konfektionierte Schaumstoffartikel für Camping, Wohnrichtungen und Spielzeuge, nämlich Camping-Matratzen, Badezimmer-Garnituren, Teppichunterlagen, Hocker, Bettelagen und Bettkeile sowie andere Wohnelemente, Spielwaren, insbesondere Spielzeuge und Spielmöbel; mit Textilien konfektionierte Schaumstoffüberzüge für Autositze und Kissen. (Int. Kl. 11, 12, 18, 20, 24, 27, 28)

TEXINA®

253262. Hinterlegungsdatum: 1. Juni 1971, 17 Uhr.
Zentralverband schweizerischer Milchproduzenten (Z.V.S.M.), Weststrasse 10, Bern. – Kollektivmarke.

Milch und Milchprodukte. (Int. Kl. 29)



253263. Date de dépôt: 1^{er} juin 1971, 18 h.
Texaco AG, Kirchenweg 8, Zurich 8. – Fabrication et commerce. – Renouvellement de la marque N° 138033. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 31 mai 1971.

Huiles de lubrification. (Cl. int. 4)

VALOR

253264. Hinterlegungsdatum: 1. Juni 1971, 18 Uhr.
Texaco AG, Kirchenweg 8, Zurich 8. – Fabrikation und Handel. – Erneuerung mit abgeänderter Warenangabe der Marke Nr. 138546. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 29. Mai 1971 an.

Petroleum, Petroleumderivate für chemisch-technische Zwecke, für medizinische Zwecke sowie für Isolations- und Bauzwecke, asphaltierte Bedachungselemente; Benzine, Petrole, Kerosene, Brenneröle, Schmieröle und -fette, Schneidöle, Gasöle, Heizöle, Öle für hydraulische Transmissionen, Asphalt und Asphaltprodukte, gewalzter Dachbelag, einzelne und Streifen-Schindeln; Rostschutzmittel; industrielles und medizinisches Paraffin und Paraffinwachs. (Int. Kl. 1 bis 5, 17, 19)

CAVIS

253265. Hinterlegungsdatum: 1. Juni 1971, 18 Uhr.
Texaco AG, Kirchenweg 8, Zurich 8. – Fabrikation und Handel. – Erneuerung mit abgeänderter Warenangabe der Marke Nr. 138548. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 29. Mai 1971 an.

Petroleum, Petroleumderivate für chemisch-technische Zwecke, für medizinische Zwecke sowie für Isolations- und Bauzwecke, asphaltierte Bedachungselemente; Benzine, Petrole, Kerosene, Brenneröle, Schmieröle und -fette, Schneidöle, Gasöle, Heizöle, Öle für hydraulische Transmissionen, Asphalt und Asphaltprodukte, gewalzter Dachbelag, einzelne und Streifen-Schindeln; Rostschutzmittel; industrielles und medizinisches Paraffin und Paraffinwachs. (Int. Kl. 1 bis 5, 17, 19)

OPHIR

253266. Hinterlegungsdatum: 1. Juni 1971, 18 Uhr.
Texaco AG, Kirchenweg 8, Zurich 8. – Fabrikation und Handel. – Erneuerung mit abgeänderter Warenangabe der Marke Nr. 138550. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 29. Mai 1971 an.

Petroleum, Petroleumderivate für chemisch-technische Zwecke, für medizinische Zwecke sowie für Isolations- und Bauzwecke, asphaltierte Bedachungselemente; Benzine, Petrole, Kerosene, Brenneröle, Schmieröle und -fette, Schneidöle, Gasöle, Heizöle, Öle für hydraulische Transmissionen, Asphalt und Asphaltprodukte, gewalzter Dachbelag, einzelne und Streifen-Schindeln; Rostschutzmittel; industrielles und medizinisches Paraffin und Paraffinwachs. (Int. Kl. 1 bis 5, 17, 19)

TAURAK

253267. Hinterlegungsdatum: 1. Juni 1971, 18 Uhr.
Texaco AG, Kirchenweg 8, Zurich 8. – Fabrikation und Handel. – Erneuerung mit abgeänderter Warenangabe der Marke Nr. 138567. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 29. Mai 1971 an.

Petroleum, Petroleumderivate für chemisch-technische Zwecke, für medizinische Zwecke sowie für Isolations- und Bauzwecke, asphaltierte Bedachungselemente; Benzine, Petrole, Kerosene, Brenneröle, Schmieröle und -fette, Schneidöle, Gasöle, Heizöle, Öle für hydraulische Transmissionen, Asphalt und Asphaltprodukte, gewalzter Dachbelag, einzelne und Streifen-Schindeln; Rostschutzmittel; industrielles und medizinisches Paraffin und Paraffinwachs. (Int. Kl. 1 bis 5, 17, 19)

HYDRA

253268. Hinterlegungsdatum: 1. Juni 1971, 18 Uhr.
Texaco AG, Kirchenweg 8, Zurich 8. – Fabrikation und Handel. – Erneuerung mit abgeänderter Warenangabe der Marke Nr. 138791. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 29. Mai 1971 an.

Petroleum, Petroleumderivate für chemisch-technische Zwecke, für medizinische Zwecke sowie für Isolations- und Bauzwecke, asphaltierte Bedachungselemente; Benzine, Petrole, Kerosene, Brenneröle, Schmieröle und -fette, Schneidöle, Gasöle, Heizöle, Öle für hydraulische Transmissionen, Asphalt und Asphaltprodukte, gewalzter Dachbelag, einzelne und Streifen-Schindeln; Rostschutzmittel; industrielles und medizinisches Paraffin und Paraffinwachs. (Int. Kl. 1 bis 5, 17, 19)

CAPELLA

253269. Hinterlegungsdatum: 1. Juni 1971, 18 Uhr.
Texaco AG, Kirchenweg 8, Zurich 8. – Fabrikation und Handel. – Erneuerung mit abgeänderter Warenangabe der Marke Nr. 140351. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 29. Mai 1971 an.

Petroleum, Petroleumderivate für chemisch-technische Zwecke, für medizinische Zwecke sowie für Isolations- und Bauzwecke; Benzine, Petrole, Kerosene, Brenneröle, Schmieröle und -fette, Schneidöle, Gasöle, Heizöle, Öle für hydraulische Transmissionen; Rostschutzmittel; industrielles und medizinisches Paraffin und Paraffinwachs. (Int. Kl. 1 bis 5, 17)

TEXOL

253270. Hinterlegungsdatum: 2. Juni 1971, 11 Uhr.
Otto Hauenstein, Rafz (Zürich). – Handel. – Erneuerung mit erweiterter Warenangabe der Marke Nr. 137073. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 10. März 1971 an.

Samen, Mineralprodukt Perlit, Gartenbedarfsartikel, nämlich Kunstrasen aus Plastikmaterial, natürlicher Fertiggras, Bodenverbesserungs-Mittel, andere als Perlit, Rasendünger, Unkrautvertilgungsmittel, Hand- und Motorrasenmäher, Schneeschleudern, Rasenscheren und -rechen, Planierrechen, Gartenkarren, Schläuche, Kupplungen, Schlauchwagen, Rasensprenger. (Int. Kl. 1, 5 bis 8, 12, 17, 21, 27, 31)



253271. Date de dépôt: 2 juin 1971, 18 h.
Kaloderma AG (Kaloderma S.A.), Reinacherstrasse 131, Bâle. – Fabrication et commerce. – Renouvellement avec limitation de l'indication des produits de la marque N° 136807. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 27 décembre 1970.

Savon à raser sous forme de bâton et préparé avec de la glycérine et du miel. (Cl. int. 3)



La marque est exécutée en vert clair, rouge et brun.

253272. Date de dépôt: 2 juin 1971, 18 h.
Kaloderma AG (Kaloderma S.A.), Reinacherstrasse 131, Bâle. – Fabrication et commerce. – Renouvellement avec limitation de l'indication des produits de la marque N° 136819. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 27 décembre 1970.

Préparation cosmétique pour soigner les mains sous forme de gelée et préparée avec de la glycérine et du miel. (Cl. int. 3)



L'enregistrement de la marque ne s'étend pas à la forme à trois dimensions du tube représenté.

253273. Date de dépôt: 2 juin 1971, 18 h.
Kaloderma AG (Kaloderma S.A.), Reinacherstrasse 131, Bâle. – Fabrication et commerce. – Renouvellement avec limitation de l'indication des produits de la marque N° 140423. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 2 juin 1971.

Préparation cosmétique sous forme de gelée pour les soins des mains. (Cl. int. 3)

PLUS JAMAIS DE MAINS RUGUEUSES

KALODERMA

Gelée
NIE MEHR RAUHE HÄNDE

253274. Date de dépôt: 8 juin 1971, 17 h.
SHELL (Switzerland), Bederstrasse 66, Zurich 2. – Fabrication et commerce. – Renouvellement avec limitation de l'indication des produits de la marque N° 138095. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 8 juin 1971.

Graisses et huiles lubrifiantes. (Cl. int. 4)



CORONA

253275. Data del deposito: 14 giugno 1971, ore 17.
LORENZ S.p.A. per il Commercio degli Orologi (La Regale S.p.A.), Via Montenapoleone 12, Milano (Italia). – Commercio.

Orologi di ogni genere e loro accessori. (Cl. int. 14)



253276. Hinterlegungsdatum: 22. Juli 1971, 19 Uhr.
Klara Steeb-Lässer, Ormisstrasse 93, Meilen (Zürich). – Handel.

Leintücher, Woldecken und Tischtücher. (Int. Kl. 24)



Philipp Brothers Bank AG, Zug

Bilanz per 30. Juni 1971

Aktiven		Passiven	
	Fr.		Fr.
Kassa, Giro und Postcheckguthaben	5 859 617.91	Bankenkreditoren auf Zeit	4 332 500.—
Bankendebitoren auf Sicht	11 734 951.23	Checkrechnungen und Kreditoren auf Sicht	42 383 961.45
Bankendebitoren auf Zeit	28 942 484.61	Kreditoren auf Zeit	2 322 240.—
Wechsel	4 553 440.07	Treuhandgeschäfte	33 302 481.91
Kontokorrent-Debitoren ohne Deckung	598 939.93	Sonstige Passiven	4 205 727.60
Kontokorrent-Debitoren mit Deckung	1 457 533.69	Aktienkapital	10 000 000.—
Feste Vorschüsse und Darlehen ohne Deckung	3 530 000.—	Ordentliche Reserve	1 500 000.—
Feste Vorschüsse und Darlehen mit Deckung	6 340 000.—	Ausserordentliche Reserve	1 500 000.—
Treuhandgeschäfte	33 302 481.91	Gewinnvortrag auf neue Rechnung	896 733.66
Wertschriften und dauernde Beteiligungen	2 260 823.47		
Sonstige Aktiven	513 371.80		
	99 093 644.62		99 093 644.62

Kauttionen: Fr. 3 360 535.99

Mittellungen Communications Comunicazioni

Texte original

Protocole

d'application de l'accord de commerce, de protection des investissements et de coopération technique entre la Confédération Suisse et la République Malgache du 17 mars 1964, en ce qui concerne la coopération technique

Signé à Tananarive le 11 décembre 1968
Entré en vigueur le 30 juin 1971

Le Conseil fédéral suisse et le Gouvernement de la République Malgache, vu l'article premier de l'Accord de commerce, de protection des investissements et de coopération technique entre la Confédération Suisse et la République Malgache signé à Berne le 17 mars 1964,

Désireux de compléter les dispositions de cet accord par un Protocole d'application,

Sont convenus de ce qui suit:
Article premier. Les dispositions du présent protocole s'appliquent:
a) aux projets et programmes de coopération technique entre les deux pays;
b) aux projets de coopération technique émanant d'organismes de droit public ou d'organisations privées, pour autant qu'un arrangement ait été conclu à cet effet entre les deux Gouvernements.

Article 2. Dans le cadre de leur législation nationale et en se conformant au droit international et aux pratiques en usage, les Parties contractantes pourront arrêter d'un commun accord des programmes portant sur des projets précis de coopération technique.

Article 3. La coopération technique pourra revêtir, notamment, les formes suivantes:
a) envoi d'experts ou de personnel technique;
b) octroi de bourses d'études ou de formation professionnelle.

Le Conseil fédéral suisse accordera, dans la mesure de ses possibilités, des bourses d'études et de formation professionnelle ou technique, sur place, en Suisse ou dans des pays tiers, à des candidats que les deux Gouvernements auront choisis d'un commun accord.

Le Gouvernement Malgache utilisera pleinement les services des bénéficiaires de ces bourses selon les connaissances qu'ils auront acquises.

Le Gouvernement Malgache aura la priorité de l'utilisation des services des intéressés.
c) subvention à des institutions semi-publiques ou privées en vue de réaliser un projet de développement;
d) toute autre forme de coopération qui pourra être envisagée d'un commun accord entre les Parties.

Article 4. Les projets de coopération technique et leur réalisation feront l'objet d'Accords particuliers.
Chacun des deux Gouvernements prendra à sa charge une part équitable des frais qu'entraînerait l'exécution de ces projets et ce, compte tenu des moyens, financiers ou autres, dont dispose chaque Partie.

Article 5. Le Conseil fédéral suisse s'engage à:
a) payer les frais de voyage du personnel suisse mis à la disposition du Gouvernement Malgache pour se rendre à Madagascar et retourner en Suisse;
b) prendre à sa charge les salaires et tous autres frais ou rémunérations du personnel suisse durant tout son séjour à Madagascar;
c) assurer sur la vie et contre les accidents, notamment les accidents du travail, les membres du personnel suisse;
d) examiner toute demande des autorités compétentes tendant à la formation de boursiers et stagiaires malgaches en Suisse.

Article 6. Le Gouvernement Malgache s'engage à:
a) prendre en charge les salaires ou rémunérations du personnel malgache et, le cas échéant, les frais médicaux, conformément à la législation applicable à Madagascar;
b) procurer au personnel suisse les locaux et services nécessaires à l'accomplissement de sa mission;
c) prendre en charge le logement du personnel suisse de la coopération technique;
d) prendre à sa charge les frais de transport en cas de déplacement de l'expert ou technicien suisse à l'intérieur du pays pour raison de service. A ce titre, il lui sera alloué une indemnité journalière de déplacement correspondant aux taux servis aux fonctionnaires malgaches de 1^{re} catégorie;
e) continuer à verser aux boursiers et stagiaires malgaches du Gouvernement Suisse les prestations sociales dues à leur famille.

Article 7. Dans le cadre du présent Protocole, le Gouvernement Malgache s'engage, en outre, à:

a) admettre en franchise de tous droits et taxes à l'importation au bénéfice de l'admission temporaire, les matériels et équipements introduits à Madagascar par le Gouvernement Suisse dans le cadre de la coopération technique;
b) admettre en exonération de tous droits et taxes à l'importation les effets et objets personnels en cours d'usage du personnel envoyé à Madagascar par le Gouvernement Suisse ainsi que ceux des membres de leur famille. Les intéressés auront la possibilité de réexporter en franchise de tous droits et taxes tous objets importés à ce titre sur le territoire malgache;
c) accorder gratuitement et dans les plus brefs délais les visas d'entrée et de sortie demandés par les autorités suisses ou leurs représentants à Madagascar pour ces personnes et leur famille;
d) assumer la responsabilité des dommages qu'ils causeraient dans l'accomplissement de leur mission, à moins que ces dommages n'aient été provoqués intentionnellement ou ne résultent d'une négligence grave.

Article 8. Les dispositions du présent Protocole seront également appliquées aux personnes envoyées par la Suisse, ainsi qu'à leur famille, exerçant déjà leur activité à Madagascar sous les auspices de la coopération

technique entre les deux Etats, au sens de l'article premier, lettres a) et b) ci-dessus.

Article 9. Les Parties contractantes prendront périodiquement contact pour analyser les résultats obtenus dans la réalisation des projets de coopération exécutés dans le cadre du présent Protocole.

Article 10. Dans le cas où l'une des Parties contractantes viendrait à conclure ultérieurement avec des Pays-tiers ou des Organisations Internationales des accords bilatéraux plus favorables, les deux Gouvernements se consulteront en vue de déterminer les modalités d'application éventuelle de leurs dispositions au lieu et place de celles du présent Protocole.

Article 11. Le présent Protocole sera applicable, à titre provisoire, dès sa signature, son entrée en vigueur définitive dépendant de la notification par chacune des Parties contractantes à l'autre qu'elle s'est conformée aux règles constitutionnelles relatives à la conclusion et à la mise en vigueur des Accords internationaux.

Il est conclu pour une durée de trois ans, à partir de la date de sa signature. Six mois avant l'expiration de ce délai, les Parties contractantes se concerteront pour examiner les modalités d'une éventuelle reconduction du Protocole pour une période de deux ans au maximum, compte tenu des résultats obtenus.

Chaque Partie contractante peut dénoncer le présent Protocole avant la fin de chaque année civile, moyennant un préavis écrit de trois mois.

Fait à Tananarive, le onze décembre mil neuf cent soixante-huit en deux originaux en langue française.

Pour le
Conseil fédéral Suisse,
Claude Ochsenbein

Pour le Gouvernement de la
République Malgache,
Jacques Rabemananjara

Uebersetzung des französischen Originaltextes

Protokoll

betreffend die Anwendung des Abkommens vom 17. März 1964 über den Handelsverkehr, den Investitionsschutz und die technische Zusammenarbeit zwischen der Schweizerischen Eidgenossenschaft und der Madagassischen Republik hinsichtlich der technischen Zusammenarbeit

Unterzeichnet in Tananarive am 11. Dezember 1968
In Kraft getreten am 30. Juni 1971

Der Schweizerische Bundesrat und die Regierung der Madagassischen Republik, gestützt auf Artikel 1 des am 17. März 1964 in Bern unterzeichneten Abkommens über den Handelsverkehr, den Investitionsschutz und die technische Zusammenarbeit zwischen der Schweizerischen Eidgenossenschaft und der Madagassischen Republik,
vom Wunsche geleitet, die Bestimmungen dieses Artikels durch ein Anwendungsprotokoll zu ergänzen,
haben folgendes vereinbart:

Artikel 1. Die Bestimmungen dieses Protokolls sind anwendbar:
a) auf die Vorhaben und Programme der technischen Zusammenarbeit zwischen den beiden Staaten;
b) auf die Vorhaben der technischen Zusammenarbeit von schweizerischen Körperschaften des öffentlichen Rechtes oder privaten Organisationen, soweit zwischen den beiden Regierungen eine diesbezügliche Vereinbarung getroffen worden ist.

Artikel 2. Die Vertragsparteien können im Rahmen ihrer nationalen Gesetzgebung und unter Beobachtung des internationalen Rechtes und der üblichen Gepflogenheiten im gegenseitigen Einvernehmen Programme für bestimmte Vorhaben der technischen Zusammenarbeit aufstellen.

Artikel 3. Die technische Zusammenarbeit kann namentlich die folgenden Formen annehmen:
a) Entsendung von Sachverständigen oder technischem Personal;
b) Gewährung von Stipendien für Studien oder berufliche Ausbildung.
Der Schweizerische Bundesrat gewährt nach Möglichkeit von beiden Regierungen im gegenseitigen Einvernehmen ausgewählten Bewerbern Stipendien für Studien und berufliche oder technische Ausbildung an Ort und Stelle, in der Schweiz oder in Drittstaaten.
Die madagassische Regierung wird die Dienste der Stipendiempfänger deren erworbenen Kenntnissen entsprechend voll in Anspruch nehmen.
Die madagassische Regierung erhält den Vorrang für die Inanspruchnahme der Dienste der Beteiligten.
c) Beihilfe an halböffentliche oder private Institutionen zur Ausführung von Entwicklungsvorhaben;
d) jede andere von den Vertragsparteien im gegenseitigen Einvernehmen vorgesehene Form der Zusammenarbeit.

Artikel 4. Die Vorhaben der technischen Zusammenarbeit und ihre Ausführung sollen Gegenstand besonderer Abkommen bilden.
Jede der beiden Regierungen hat einen angemessenen Teil der durch die Ausführung dieser Vorhaben entstehenden Kosten zu übernehmen, und zwar unter Berücksichtigung der finanziellen und andern Mittel, über die jede Vertragspartei verfügt.

Artikel 5. Der Schweizerische Bundesrat verpflichtet sich,
a) die Kosten der Reise des der madagassischen Regierung zur Verfügung gestellten Personals von der Schweiz nach Madagascar und zurück zu zahlen;
b) die Gehälter und alle andern Kosten und Vergütungen des schweizerischen Personals während seines Aufenthalts in Madagascar zu übernehmen;
c) für das schweizerische Personal Lebens- und Unfallversicherungen, namentlich gegen Arbeitsunfälle, abzuschliessen;
d) jedes Gesuch der zuständigen Behörden um Ausbildung madagassischer Stipendiaten und Praktikanten in der Schweiz zu prüfen.

Artikel 6. Die madagassische Regierung verpflichtet sich,
a) die Gehälter und Löhne und gegebenenfalls die Kosten ärztlicher Behandlung madagassischen Personals gemäss der in Madagascar geltender Gesetzgebung zu übernehmen;

b) dem schweizerischen Personal die zur Erfüllung seiner Aufgabe erforderlichen Räumlichkeiten und Dienstleistungen zu beschaffen;
c) für die Unterkunft des schweizerischen Personals der technischen Zusammenarbeit aufzukommen;
d) die Transportkosten für die im Landesinnern aus dienstlichen Gründen ausgeführten Reisen der schweizerischen Sachverständigen und Techniker zu übernehmen; hierfür wird ihnen ein Reiseetage ausgerechnet, das dem für die madagassischen Beamten der ersten Kategorie geltenden Ansatz entspricht;
e) den madagassischen Stipendiaten und Praktikanten der schweizerischen Regierung weiterhin die ihren Familien zukommenden Sozialleistungen zu zahlen.

Artikel 7. Im Rahmen dieses Protokolls verpflichtet sich die madagassische Regierung ferner,

a) die Einfuhr von Geräten und Ausrüstungen, die im Rahmen der technischen Zusammenarbeit von der schweizerischen Regierung nach Madagascar verbracht werden, frei von allen Gebühren und Abgaben zuzulassen;
b) die üblichen Gegenstände des persönlichen Gebrauchs der von der schweizerischen Regierung nach Madagascar entsandten Personen und ihrer Familienmitglieder von allen die Einfuhr belastenden Gebühren und sonstigen Abgaben zu befreien; die Betroffenen werden alle auf diese Weise auf madagassisches Gebiet eingeführten Gegenstände frei von Gebühren und sonstigen Abgaben wieder ausführen können;
c) die von den schweizerischen Behörden oder ihren Vertretern in Madagascar für die genannten Personen und ihre Familien verlangten Ein- und Ausreisvisa unentgeltlich und unverzüglich zu erteilen;
d) die Haftung für Schäden zu übernehmen, die die genannten Personen bei Ausführung ihres Auftrags verursachen könnten, sofern diese Schäden nicht vorsätzlich oder grobfahrlässig verursacht werden.

Artikel 8. Die Bestimmungen dieses Protokolls sind auch auf die von der Schweiz entsandten Personen, die bereits ihre Tätigkeit in Madagascar im Rahmen der technischen Zusammenarbeit zwischen den beiden Staaten gemäss Artikel 1 Buchstaben a) und b) ausüben, sowie auf ihre Familien anzuwenden.

Artikel 9. Die Vertragsparteien werden regelmässig miteinander Führung nehmen, um die Ergebnisse zu prüfen, die bei der Verwirklichung der im Rahmen dieses Protokolls ausgeführten Vorhaben der Zusammenarbeit jeweils erreicht worden sind.

Artikel 10. Falls eine der beiden Vertragsparteien zu einem späteren Zeitpunkt mit Drittstaaten oder internationalen Organisationen günstigere bilaterale Abkommen abschliesst, werden die beiden Regierungen sich miteinander ins Benehmen setzen, um die Einzelheiten einer allfälligen Anwendung von deren Bestimmungen anstelle derjenigen dieses Protokolls festzusetzen.

Artikel 11. Dieses Protokoll ist provisorisch vom Tage seiner Unterzeichnung an anwendbar; es tritt endgültig in Kraft, sobald jede der Vertragsparteien der andern notifiziert hat, dass ihre verfassungsmässigen Vorschriften für den Abschluss und die Inkraftsetzung internationaler Abkommen erfüllt sind.
Es hat eine Gültigkeitsdauer von drei Jahren, gerechnet vom Tage der Unterzeichnung an. Sechs Monate vor Ablauf dieser Frist werden die Vertragsparteien miteinander Führung nehmen, um auf Grund der erreichten Ergebnisse die Einzelheiten einer allfälligen Erneuerung des Protokolls für höchstens zwei Jahre zu prüfen.
Jede Vertragspartei kann dieses Protokoll unter Einhaltung einer Frist von drei Monaten schriftlich auf das Ende eines Kalenderjahres kündigen.

Geschehen in Tananarive, am 11. Dezember 1968, in zwei Urschriften in französischer Sprache.

Für den Schweizerischen Bundesrat: Für die Regierung der
Claude Ochsenbein Jacques Rabemananjara
Madagassischen Republik:

207. 6. 9. 71

Schweizer Mustermesse Basel

Messekalender 1971/72

Im Herbst 1971 stehen in Basel noch vier Fachmessen bevor, nämlich die Ilmac 71, fünfte Internationale Fachmesse für Laboratorien- und Verfahrenstechnik, Messtechnik und Automatik in der Chemie (13.-18. 9.), die Holz 71, Fachmesse für die Holzbearbeitung (24. 9.-2. 10.), die Ipharmex 71, Internationale Apotheker-Fachmesse (1.-5. 10.) und die Igeho 71, vierte Internationale Fachmesse für Gemeinschaftspflege, Hotellerie, Gastgewerbe, Bäderbau (17.-23. 11.).

Der Basler Messekalender 1972 umfasst neben der 56. Schweizer Mustermesse, die vom 15. bis 25. April stattfinden wird, neun internationale Fachmessen. Zwei davon, nämlich die IFM 72, dritte Internationale Fördermittelmesse (3.-12. 2.) und die KAM, Kunst- und Antiquitätenmesse (9.-19. 3.) werden schon vor der Mustermesse durchgeführt. Im ersten Halbjahr folgten weiter eine Internationale Drahtausstellung (30. 5.-3. 6.), die zweite Internationale Verpackungsmesse, Swisspack 72 (6.-10. 6.) und die dritte Internationale Kunstmesse, Art. 3'72 (22.-26. 6.).

Die Reihe der vier Herbstveranstaltungen beginnt mit der siebten Internationalen Fachmesse für Eisenwaren, Werkzeuge und Haushaltartikel, Interferex 72 (3.-5. 9.), gefolgt von der dritten Internationalen Fachmesse für die Oberflächenbehandlung, Surface 72 (6.-12. 9.) sowie der Hitfair, Informations- und Verkaufsmesse für junge Leute (23. 9.-1. 10.) und schliesst mit der dritten Internationalen Fachmesse für die kerntechnische Industrie, Nuclex 72 (16.-21. 10.).

- 1971
- 13. -18. 9. 71 Ilmac 71
5. Internationale Fachmesse für Laboratoriums- und Verfahrenstechnik, Messtechnik und Automatik in der Chemie
 - 24. 9.- 2. 10. 71 Holz 71
Fachmesse für die Holzbearbeitung
 - 1. - 5. 10. 71 Ipharmex 71
Internationale Apotheker-Fachmesse
 - 17. -23. 11. 71 Igeho 71
4. Internationale Fachmesse für Gemeinschaftsverpflegung, Hotellerie, Gastgewerbe, Bäderbau

- 1972
- 3. -12. 2. 72 IFM 72
3. Internationale Fördermittelmessung
 - 9. -19. 3. 72 KAM
Kunst- und Antiquitätenmesse
 - 15. -25. 4. 72 56. Schweizer Mustermesse
 - 30. 5.- 3. 6. 72 Internationale Drahtausstellung
 - 6. -10. 6. 72 Swisspack 72
2. Internationale Verpackungsmesse
 - 22. -26. 6. 72 Art 3'72
Internationale Kunstmesse
 - 3. - 5. 9. 72 Interferex 72
7. Internationale Fachmesse für Eisenwaren, Werkzeuge und Haushaltsartikel
 - 6. -12. 9. 72 Surface 72
3. Internationale Fachmesse für die Oberflächenbehandlung
 - 23. 9.- 1. 10. 72 Hitfair
Informations- und Verkaufsmesse für junge Leute
 - 16. -21. 10. 72 Nuclex 72
3. Internationale Fachmesse für die kerntechnische Industrie

Foire suisse d'échantillons Bâle

Foires et expositions 1971/72

Pour l'automne 1971, quatre foires spécialisées figurent encore au programme, soit l'Ilmac 72, 5^e Salon international de la technique de laboratoire, de la technique de mesure, du génie chimique et de l'automatique en chimie (13.-18. 9.), Holz 71, la Foire pour le travail du bois (24. 9.-2. 10.), l'Ipharmex 71, Exposition internationale de la pharmacie (1.-5. 10.) et l'Igeho 71 4^e Salon international de la restauration collective, de l'hôtellerie, de la restauration et de la construction de piscines (17.-23. 11.).

Le calendrier bâlois des foires de 1972 comprend, en plus de la 56^e Foire suisse d'échantillons qui aura lieu du 15 au 25 avril, neuf foires internationales spécialisées. Deux d'entre elles, à savoir l'IFM 72, 3^e Foire internationale de la manutention (3.-12.2) et la KAM, Foire suisse d'art et d'antiquités (9.-19. 3.) seront organisées déjà avant la Foire d'échantillons. Suivront au cours du premier semestre une Exposition internationale du Fil métallique (30. 5.-3.6.), le 2^e Salon international de l'emballage, Swisspack 72 (6.-10.6.) et le 3^e Salon international d'art, Art 3'72 (22.-26. 6.).

La série des quatre manifestations d'automne commence par le 7^e Salon international spécialisé en quincaillerie, outillage et arts ménagers, Interferex 72 (3.-5. 9.) suivi du 3^e Salon international des traitements de surfaces, Surface 72 (6.-12. 9.) ainsi que de la Hitfair, Foire pour les jeunes (23. 9.-1. 10.) et se clôture par le 3^e Foire internationale des industries nucléaires, Nuclex 72 (16.-21. 10.).

- 1971
- 13. -18. 9. 71 Ilmac 71
5^e Salon international de la technique de laboratoire, de la technique de mesure, du génie chimique et de l'automatique en chimie.
 - 24. 9.- 2. 10. 71 Holz 71
Foire pour le travail du bois
 - 1. - 5. 10. 71 Ipharmex 71
Exposition internationale de la pharmacie.
 - 17. -23. 11. 71 Igeho 71
4^e Salon international de la restauration collective, de l'hôtellerie, de la restauration et de la construction de piscines.

- 1972
- 3. -12. 2. 72 IFM 72
3^e Foire internationale de la manutention.
 - 9. -19. 3. 72 KAM
Foire suisse d'Art et d'Antiquités
 - 15. -25. 4. 72 56^e Foire suisse d'échantillons
 - 30. 5.- 3. 6. 72 Exposition Internationale du Fil métallique
 - 6. -10. 6. 72 Swisspack 72
2^e Salon international de l'emballage
 - 22. -26. 6. 72 Art 3'72
Salon international d'art
 - 3. - 5. 9. 72 Interferex 72
7^e Salon international spécialisé en quincaillerie, outillage et arts ménagers
 - 6. -12. 9. 72 Surface 72
3^e Salon international des traitements de surfaces
 - 23. 9.- 1. 10. 72 Hitfair
Foire pour les jeunes
 - 16. -21. 10. 72 Nuclex 72
3^e Foire internationale des industries nucléaires

Fiera Campionaria Svizzera Basilea

Fiere e Mostre 1971/72

Basilea offre durante l'autunno 1971 ancora quattro fiere e cioè: Ilmac 71, 5^o Salone internazionale della tecnica di laboratorio, della tecnica della misurazione, del genio chimico e dell'automazione nella chimica (dal 13 al 18 settembre); Holz 71, Fiera per la lavorazione del legno (dal 24 settembre al 2^o ottobre); Ipharmex 71, Esposizione farmaceutica internazionale (dal 1^o al 5 ottobre) e Igeho 71, 4^o Salone internazionale della ristorazione collettiva, dell'industria alberghiera, della ristorazione, della costruzione di piscine (dal 17 al 23 novembre).

Accanto alla 56^a edizione della Fiera Campionaria Svizzera di Basilea, che si terrà dal 15 al 25 aprile 1972, il calendario fieristico basilese annovera altre nove esposizioni internazionali. Due rassegne, la IFM 72, terza Fiera internazionale della manutentione (dal 3 al 12 febbraio) e la KAM, Fiera d'arte e d'antichità (dal 9 al 19 marzo) precederanno la Fiera campionaria. Poi, nel primo semestre dell'anno seguiranno una fiera del filo metallico (dal 30 maggio al 3 giugno), la seconda edizione di Swisspack, Fiera internazionale degli imballaggi (dal 6 al 10 giugno) e il terzo Salone internazionale d'arte del XX secolo, Art 3'72 (dal 22 al 26 giugno).

La sequenza delle fiere autunnali si apre con il 7^o Salone internazionale delle ferramenta, utensilerie e articoli casalinghi, Interferex 72 (dal 3 al 5 settembre), seguito dal 3^o Salone internazionale del trattamento in superficie, Surface 72 (dal 6 al 12 settembre), dalla Fiera per la gioventù, Hitfair (dal 23 settembre al 1^o ottobre) e si chiuderà con la 3^a Fiera internazionale delle industrie nucleari, Nuclex 72 (dal 16 al 21 ottobre).

- 1971
- 13. -18. 9. 71 Ilmac 71
5^o Salone Internazionale della Tecnica di Laboratorio, della Tecnica di Misurazione, del Genio Chimico e dell'Automazione nella Chimica.
 - 24. 9.- 2. 10. 71 Holz 71
Fiera per la Lavorazione del Legno
 - 1. - 5. 10. 71 Ipharmex 71
Esposizione Farmaceutica Internazionale
 - 17. -23. 11. 71 Igeho 71
4^o Salone Internazionale della Ristorazione Collettiva, dell'Industria Alberghiera, della Ristorazione, della Costruzione di Piscine

- 1972
- 3. -12. 2. 72 IFM 72
3^a Fiera Internazionale della Manutenzione
 - 9. -19. 3. 72 KAM
Fiera d'arte e di antichità
 - 15. -25. 4. 72 56^a Fiera Campionaria Svizzera
 - 30. 5.- 3. 6. 72 Exposition Internationale del Filo Metallico
 - 6. -10. 6. 72 Swisspack 72
2^a Fiera Internazionale degli Imballaggi
 - 22. -26. 6. 72 ART 3'72
Salone Internazionale d'Arte
 - 3. - 5. 9. 72 Interferex 72
7^o Salone Internazionale delle Ferramenta, Utensilerie e Articoli Casalinghi
 - 6. -12. 9. 72 Surface 72
3^o Salone Internazionale del Trattamento in Superficie
 - 23. 9.- 1. 10. 72 Hitfair
Fiera per la gioventù
 - 16. -21. 10. 72 Nuclex 72
3^a Fiera Internazionale delle Industrie Nucleari

**Auslandspostüberweisungsdienst
Service international des virements postaux**

Unverbindliche Umrechnungskurse ab 3. September 1971
Cours de conversion sans engagement, dès le 3 septembre 1971

Algerien/Algérie	100 Dinars	= Fr. 82.45
Belgien/Luxemburg	100 Fr. belg.	= Fr. 8.35
Dänemark/Danemark	100 Kronen	= Fr. 54.85
Deutschland/Allemagne	100 DM	= Fr. 118.65
Frankreich/France	100 FF	= Fr. 73.20
Grossbritannien und Nordirland/ Grande-Bretagne et Irlande du Nord	1 £ Sterl.	= Fr. 9.93
Italien/Italie	100 Lire	= Fr. —.65 ⁸⁰
Japan/Japon	100 Yen	= Fr. 1.16
Marokko/Maroc	100 DH	= Fr. 82.20
Niederlande/Pays-Bas	100 Florins	= Fr. 117.15
Norwegen/Norvège	100 Kronen	= Fr. 58.45
Oesterreich/Autriche	100 Schilling	= Fr. 16.45
Schweden/Suède	100 Kronen	= Fr. 79.40

Die Werbung mit unentgeltlichen Zuwendungen an die Konsumenten

Sonderheft Nr. 81

Der an das Eidg. Volkswirtschaftsdepartement adressierte Bericht der Eidg. Kommission für Konsumentenfragen über «Die Werbung mit unentgeltlichen Zuwendungen an die Konsumenten» ist als Sonderheft Nr. 81 der «Volkswirtschaft» veröffentlicht worden.

Die Untersuchung wurde durch parlamentarische Vorstösse und Anregungen aus Konsumentkreisen veranlasst. Der Bericht gibt einen Überblick über die bisherige Entwicklung sowie die gegenwärtige Situation und befasst sich mit den Möglichkeiten zur Beseitigung von Missbräuchen im Zugabewesen. Dabei wird festgestellt, dass unentgeltliche Zuwendungen den Konsumenten über den Wert des Angebotes täuschen und damit den Wettbewerb verfälschen können. Die Kommission ist der Meinung, dass solchen Wettbewerbsverzerrungen nur durch ein allgemeines Verbot dieser Art von Werbung wirkungsvoll begegnet werden kann. Eine entsprechende Aenderung der Gesetzgebung hält die Kommission indessen heute für verfrüht, da das Zugabewesen in einem Umbruch begriffen ist. Der Bericht endet mit Empfehlungen an die Wirtschaft und die Behörden.

Er kann beim Verlag des Schweizerischen Handelsamtsblattes unter Vorauszahlung von Fr. 6.50 auf Postcheckkonto Nr. 30-520 Schweizerisches Handelsamtsblatt, Bern bezogen werden.

La publicité sous forme de cadeaux-réclame aux consommateurs

Supplément N° 81

Le rapport concernant «La publicité sous forme de cadeaux-réclame aux consommateurs», que la commission fédérale de la consommation a adressé au Département fédéral de l'économie publique, a été publié séparément comme supplément N°81 de «La Vie économique».

L'enquête a été entreprise à la suite d'interventions de parlementaires et de suggestions émanant des consommateurs. La commission donne dans son rapport une vue d'ensemble de l'évolution à ce jour et de la situation actuelle et traite des moyens permettant de supprimer les abus en matière de primes. Elle constate que les cadeaux-réclame peuvent tromper les consommateurs sur la valeur de l'offre et ainsi fausser le jeu de la concurrence. La commission estime que seule une interdiction générale d'utiliser ce mode de publicité est capable de lutter efficacement contre ces distorsions de concurrence. A son avis, il est cependant prématuré de modifier à cet effet la législation, car la publicité se trouve dans un processus de transformation. Le rapport se termine par des recommandations à l'économie et aux autorités.

Ce rapport peut être obtenu contre versement préalable de Fr. 6.50 au compte de chèques postaux 30-520, Feuille officielle suisse du commerce à Berne.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern.
Redaction: Div. du commerce du Département féd. de l'économie publ., Berne.

CURATOR AG
Revisions- und Treuhandgesellschaft
Freigutstrasse 27, 8039 Zürich
Poststrasse 14, 6300 Zug
Mitglied von Intercura, Groupement International Fiduciaire.
Steuer- und Rechtsberatung

Tel. 27 20 38
27 28 25
Hand- und Maschinen-
gravuren
SCHILDER
KAIER
Strehlgasse 6, 8001 Zürich

Verlangen Sie vom SHAB unentgeltliche Zusendung einer Probenummer der Monatschrift «Die Volkswirtschaft».

Conventionsfreie Frachten
Müller-Gysin AG.
Internationale Transporte
4000 Basel 23
Telefon (061) 34 67 00 - Telex 62 172

Tatkräftiges Kleinunternehmen in Liechtenstein interessiert sich für **Übernahme neuer Tätigkeit** wie
- Verwaltung/Verkauf
- Auslieferung
- Kaufm. Betriebsleitung
- Produktion
- Export, Lizenzabwicklung usw.
Beteiligung oder Übernahme nicht ausgeschlossen. Jeder Vorschlag wird rasch und streng vertraulich behandelt. Offerten erbeten unter Chiffre 33-142 367 an Publicitas AG, 9400 Rorschach.

Schweizerische Volksbank

Wir suchen keinen «Buchhaltertyp», sondern einen

Mitarbeiter

für unsere Kontokorrent-Buchhaltung, der gerne telefoniert und so den Kontakt mit unserer vielfältigen Kundschaft auf angenehme Weise und speditiv pflegt.

Die buchhalterische Routine besorgt unsere moderne Datenverarbeitungszentrale, doch sollte unser Mann - oder ist es eine Frau? - die Kontenblätter lesen und rasch über die Saldi Auskunft geben können. Kaufmännische Ausbildung oder Praxis wären nützliche Voraussetzungen.

Diese Tätigkeit - in modernen Räumen und guter Betriebsatmosphäre ausgeübt, vermag beweglichen Leuten volle Befriedigung zu verschaffen.

Dauerstelle, individuelle Arbeitszeit, Pausenkantine, gut ausgebaute Pensionskasse. Telefonieren Sie uns (Personalbüro (052) 23 32 31, ausser Bürozeit (052) 29 60 35). Wir geben Ihnen gerne jede gewünschte Auskunft.

SCHWEIZERISCHE VOLKS BANK
8401 Winterthur

Erstklassige Kapitalanlage mit realer Wachstumsmöglichkeit.
Zu verkaufen im aufstrebenden Industriort Lyss neuerstelt
Wohn- und Geschäftshaus
mit 5 grosszügig und überdurchschnittlich ausgebauten Wohnungen und zweckmässigen Geschäftslokalitäten. Erstellungsjahr 1969/70. Kein Spekulationsobjekt, Kaufpreis durch Bauabrechnung belegt. Problemlos zu verwalten.
Notwendige Eigenmittel zirka Fr. 300.000.-
B'Rendite 6,5%, voll vermietet.
Für Geschäftslokalitäten langfristiger Mietvertrag.
W. MARFURT IMMOBILIEN
2860 NIDAU, LYSS-STRASSE 54 TEL. 042 282 22

Prêts express
de Fr. 500.- à Fr. 200.000.-
● Pas de caution: Votre signature suffit
● Discretion totale
Banque Procrédit
1701 Fribourg
1 rue de la Banque
Tél. : 037/22 64 31
X Tout peut se régler par poste, Ecrivez aujourd'hui.
Service express
Nom _____
Rue _____
Endroit _____

Inserate erschliessen den Markt

Papierfabrik Balsthal

Die Aktionäre werden hiermit zur Teilnahme an der

84. ordentlichen Generalversammlung

Montag, den 20. September 1971, vormittags 11 Uhr, im Hotel Kreuz, in Balsthal.

Tagesordnung:

1. Protokoll der 83. ordentlichen Generalversammlung vom 10. September 1970.
2. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1970/71 sowie des Berichtes der Kontrollstelle.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
4. Entlastung der Verwaltung.
5. Wahl der Kontrollstelle.
6. Varia.

Der Geschäftsbericht, die Jahresrechnung und der Bericht der Kontrollstelle liegen 10 Tage vor der Versammlung zur Einsicht der Aktionäre im Büro der Gesellschaft auf. Die Zutritts- und Stimmkarten können bis 16. September 1971 gegen genügenden Ausweis über den Aktienbesitz bei der Geschäftsleitung in Balsthal bezogen werden.

Balsthal, 6. September 1971

Der Verwaltungsrat

Unileit SA, Lugano

Convocazione dell'assemblea generale straordinaria

L'Assemblea generale straordinaria

della Unileit SA, Lugano, è convocata per lunedì 11 ottobre 1971, alle ore 9.30, presso la sede della società in via Bossi 4, a Lugano, con le seguenti trattande:

1° Modifica degli statuti.

Il presidente: Enrico Pagani

Unileit SA, Lugano

Convocazione dell'assemblea generale ordinaria

della Unileit SA, Lugano, è convocata per lunedì 11 ottobre 1971, alle ore 10.00, presso la sede della società in via Bossi 4, a Lugano, con le seguenti trattande:

1° Relazione presidenziale.

2° Approvazione dei conti al 31 dicembre 1970 e del rapporto di revisione.

3° Nomine statutarie.

4° Eventuali.

Il presidente: Enrico Pagani

Société Financière Valoria SA, Genève

Paiement du dividende de l'exercice 1970

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires de la Société réunie le 31 août 1971 a fixé le dividende de l'exercice 1970 à Fr. 2.- brut par action, soit après déduction de l'impôt anticipé de 30% à Fr. 1.40 net par action, payable dès le 1^{er} septembre 1971 contre remise du coupon N° 17 aux guichets de Messieurs Lombard, Odier & Cie, Banquiers, 11, rue de la Corrairie, à Genève.

Il est rappelé, au surplus, que la Société United Securities SA, dont une action est attachée à chaque titre de la Société Financière Valoria SA, mettra également en paiement le 1^{er} septembre 1971 un dividende de Sus 1,40 par action «A» et «B», net de tous impôts, contre remise du coupon N° 17 aux guichets de Messieurs Lombard, Odier & Cie, à Genève.

Genève, le 31 août 1971

Le conseil d'administration

Öffentlicher Rechnungsruf

Der Regierungsrat der II von Bern hat mit Verfügung vom 30. August 1971 einen öffentlichen Rechnungsruf bewilligt über den Nachlass des am 18. Juni 1971 in Bern verstorbenen Herrn

Franz Moser

von Arni BE, geb. 1899, wohnhaft gew. Breitfeldstrasse 18, Bern. Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre rechtlich begründeten Forderungen und Bürgschaftsansprüche bis 6. Oktober 1971 bei Notariat R. und U. Raaflaub, Marktgasse 32, Postfach, 3000 Bern 7, schriftlich anzuhelfen.

Guthaben des Herrn Franz Moser sind ebenfalls bis 6. Oktober 1971 durch die Schuldner beim Notar schriftlich anzumelden.

Bern, 2. September 1971

Der Beauftragte:
Urs Raaflaub, Notar

Livrets d'épargne égarés

Les livrets d'épargne nominatifs de notre banque ci-après désignés ayant été égarés ou volés, seront annulés et remplacés par des nouveaux livrets s'il n'est pas fait opposition d'ici au 6 novembre 1971:

N° 40712 de Fr. 50 347.— délivré le 30 septembre 1960

N° 72291 de Fr. 343.60 délivré le 23 septembre 1964

N° 9453 de Fr. 2 395.— délivré le 11 mars 1957

Lausanne, le 28 juillet 1971

Caisse d'épargne et de crédit

Entreprise Générale de Parcs et Jardins
cherche

jeune technicien dessinateur

branche génie civil.
Aménagements extérieurs et bâtiments.
Lieu de travail: Morat.

Appartement à disposition.
Date d'entrée immédiate ou à convenir.
Tel. dès 19 h. (037) 71 28 51.

Von Privat zu verkaufen:

Aktienmehrheit einer Kleinbank

Anfragen mit Personenausweis (nur Schweizer) und Bekanntgabe künftiger Geschäftsrichtung unter Chiffre 44-23839 an Publicitas AG, 8021 Zürich.
Es wird nur mit direkten Interessenten verhandelt.



7.-11. September 1971

büfa

Ausstellungsgelände Zürich-Oerlikon

Dienstag 7. September 10.00-19.00
Mittwoch 8. September 9.00-22.00
Donnerstag 9. September 9.00-19.00
Freitag 10. September 9.00-22.00
Samstag 11. September 9.00-17.00

In Kantonshauptstadt der Nordwestschweiz ist an allerbesten Geschäftslage aus langjährigem Familienbesitz zu verkaufen

Hotel-Restaurant-Metzgerei

3 Restaurationslokalitäten (Restaurant, Bar, Speiserestaurant 160 Plätze), 18 Gastbetten, Wohnung, Angestelltenzimmer. Gutgehende, verpachtete Metzgerei mit allen notwendigen Räumen (Kühlanlagen, Rauch-, Würsterei, Wehung usw.). Kaufpreis 1,3 Mio. Gute Kapitalanlage. Nähere Auskunft erteilt Chiffre F 03-103923 an Publicitas AG, 4001 Basel.

Die Depositenhefte Nr. 118008 und 118009 ausgestellt von der Migros Bank Winterthur mit Guthaben von je Fr. 2607.30 werden vermisst.

Allfällige Inhaber dieser Depositenhefte werden hiermit aufgefordert, diese innert 6 Monaten von heute an gerechnet an den Schaltern der Migros Bank vorzuweisen, widrigenfalls diese Depositenhefte als kraftlos erklärt und an dessen Stelle neue ausgestellt werden.

Winterthur, den 18. August 1971

Migros Bank
Sitz Winterthur

Annulation

Le carnet d'épargne N° 0.685.021. C de la Banque cantonale de Berne, Porrentruy, est égaré.

Le créancier annulera ce titre conformément à l'article 90 CO et disposera de son avoir si ledit carnet n'est pas présenté dans les 3 mois à la Banque cantonale de Berne.

Porrentruy, le 31 août 1971.

Banque cantonale de Berne

Die Werbung mit unentgeltlichen Zuwendungen an die Konsumenten

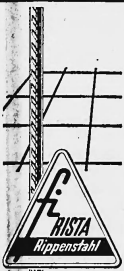
Sonderheft Nr. 81

Der an das Eidg. Volkswirtschaftsdepartement adressierte Bericht der Eidg. Kommission für Konsumentenfragen über «Die Werbung mit unentgeltlichen Zuwendungen an die Konsumenten» ist als Sonderheft Nr. 81 der «Volkswirtschaft» veröffentlicht worden.

Er kann beim Verlag des Schweizerischen Handelsamtsblattes unter Vorauszahlung von Fr. 6.50 auf Postcheckkonto Nr. 30-520 Schweizerisches Handelsamtsblatt, Bern, bezogen werden.

PATENTE KIRCHHOFER RYFFEL & CO.

8001 Zürich, Bahnhofstrasse 58
Telefon (051) 23 38 74



FISCHER & CO.
8734 REINACH

Versicherungen bei

LLOYD'S

Unfall (auch Flugrisiko)

«All Risks» für Schmuck, Pelze, Gemälde, Musikinstrumente, persönliche Effekten usw.

Flugzeug-Haftpflicht, -Kasko, -Pilot- und Passagierunfall.

Kombinierte Haftpflicht, Kasko-, Feuer-, Diebstahl- und Insassen-Unfall-Versicherungen für Personewagen und Lastautos.

durch J. R. AEBLI & CIE. AG, 8001 ZÜRICH

autorisierte Brokers

Talstrasse 66, Telefon (051) 27 47 90

Gleitende Arbeitszeit ein Schritt in die Arbeitszeitgestaltung der Zukunft



Wenn Sie diesen Schritt unternehmen, geben wir Ihnen gewichtige Trümpele in die Hand:

HENGSTLER-Zeitzeigeräte - ein modernes System
HENGSTLER-Gleitzeit Digest - ein praktischer Leitfaden

Mit HENGSTLER-Gleitzeit haben wir als erste Firma ein modernes Zeiterfassungs-System präsentiert. Mit dem Gleitzeit Digest können wir - wieder als erste - einen Leitfaden für die Einführung von gleitender Arbeitszeit vorstellen.

Die Broschüre umfasst auf 155 Seiten eine Reihe von Informationen und kann durch interessante Fallstudien ergänzt werden. In verschiedenen Rubriken werden u. a. folgende Themen behandelt und erläutert:

- Begriffsbestimmungen
- Organisatorische Durchführung
- Zeiterfassungsmethoden
- Kostenvergleich: Stempeluhr-Zeitähler
- Arbeitswissenschaftliche Analysen
- Müssen immer alle da sein?
- Gleitzeit in der Fabrikation, in der Verwaltung, im Detailhandel

Die Broschüre erhalten Sie, solange Vorrat, gegen eine Schutzgebühr von Fr. 7.50 inkl. Porto. Nutzen Sie unsere Gleitzeit-Erfahrung:

Senden Sie uns zum Preise von Fr. 7.50 den Gleitzeit Digest:

Firma:

z. Hd. von:

Strasse:

PLZ/Ort:

SHB

Einsenden an: Rudolf Schneider AG, Rolackerstr. 21, 8304 Wallisellen, Tel. (01) 93 31 93.

Gemeinde Villmergen

Als Ergänzung zu vorhandenen Branchen suchen wir zur weiteren

Industrieansiedlung

vorzugsweise Interessenten aus Feinmechanik, Maschinen- und Apparatebau, Chemie oder Dienstleistung. Unser Industriegebiet liegt an verkehrsgünstiger Lage, direkt an der SBB-Linie Basel-Chiasso. Nähe Autobahnanschluss Lenzburg und Mägenwil.

Auskunft: Tel. (057) 6 11 65 oder schriftliche Anfragen bitte an

Gemeinderat Villmergen

Demandez à l'administration de la FOSC. un exemplaire-

spécimen gratuit de la revue «La Vie économique»

Finanzinstitut in Basel

übernimmt

● Debitoren zur sofortigen Bevorschussung

● Mahnwesen

● Debitorenbuchhaltung

Anfragen werden streng vertraulich behandelt und sind zu richten unter Chiffre B 03-103916 an Publicitas AG, 4001 Bern.